



Gemeinsame Presse-Information

16. September 2021

BASF und CATL unterzeichnen Rahmenvertrag, um globale Klimaneutralitätsziele schneller zu erreichen

- **Zusammenarbeit konzentriert sich auf Kathodenmaterialien und Batterierecycling**
- **Partnerschaft unterstützt die Selbstverpflichtung beider Unternehmen für globale CO₂-Neutralität und die CATL-Lokalisierungsstrategie in Europa**

BASF SE (BASF) und Contemporary Amperex Technology Co., Limited (CATL) haben eine strategische Partnerschaft auf dem Gebiet von Lösungen für Batteriematerialien angekündigt; diese umfasst Kathodenmaterialien und Batterierecycling. Die Zusammenarbeit zielt darauf ab, eine nachhaltige Wertschöpfungskette für Batterien zu entwickeln, die Lokalisierung von CATL in Europa zu unterstützen und zur Erreichung der globalen CO₂-Neutralitätsziele beider Unternehmen beizutragen.

CATL ist ein weltweit führendes Unternehmen für innovative neue Energietechnologien und bietet weltweit erstklassige Lösungen sowie Dienstleistungen für neue Energieanwendungen. CATL hat sein Projekt zum Bau eines ersten europäischen Werks für die Produktion von Lithium-Ionen-Batterien in Deutschland gestartet und beschleunigt damit den Aufbau einer lokalen Lieferkette für europäische Kunden und Verbraucher.

Als größter Chemielieferant der Automobilindustrie hat sich BASF eine starke Position im Markt für Kathodenmaterialien aufgebaut, einschließlich einer globalen Produktions- sowie Forschungs- und Entwicklungspräsenz sowie eines breiten

Portfolios an mittel- bis hochnickelhaltigen, manganreichen, kobaltfreien Kathodenmaterialien. In Europa führt BASF die Produktion von Kathodenmaterialien mit einer branchenführenden CO₂-Bilanz ein. Dafür sorgen ihre moderne Prozesstechnologie, eine gesicherte lokale Rohstoffversorgungskette, ein günstiger Energiemix bei der Produktion sowie eine kurze und effektive Logistik entlang der Lieferkette.

Die strategische Partnerschaft mit CATL ermöglicht BASF eine enge Zusammenarbeit mit einem weltweit führenden Batteriehersteller im Bereich Kathodenmaterialien und Batterierecycling. Die Zusammenarbeit wird die Expertise von BASF vertiefen und ihre globale Marktposition stärken.

Durch die Partnerschaft mit BASF will CATL seine europäischen Servicekapazitäten verbessern. Dazu dient der Aufbau eines lokalen Batterierecycling-Netzwerks und einer sicheren Rohstofflieferkette in dieser Region.

„Der Wandel zur Elektromobilität erfordert starke Partnerschaften entlang der Wertschöpfungskette“, sagt Dr. Markus Kamieth, Vorstandsmitglied der BASF. „Die Kombination der starken Position von BASF als ein führender Anbieter von Kathodenmaterialien mit der Expertise von CATL bei Lithium-Ionen-Batterien wird die Innovation und den Aufbau einer nachhaltigen Wertschöpfungskette für Batterien weltweit beschleunigen.“

„Die Partnerschaft mit BASF ist ein weiterer wichtiger Schritt für unsere Lokalisierung in Europa“, sagt Zhou Jia, Präsident von CATL. „Mit der innovativen Batterietechnologie von CATL und der umfassenden Materialexpertise von BASF werden wir unsere weltweiten Kunden noch besser beliefern können und gleichzeitig die weltweiten Bemühungen um CO₂-Neutralität schneller voranbringen.“

Medienkontakte BASF

Wirtschaftspresse

Daniela Rechenberger
Telefon: +49 151-2349 4748
E-Mail: daniela.rechenberger@basf.com

Fachpresse

Sarah Engeßer
Telefon: +49 173 3099 741
E-Mail: sarah.engesser@basf.com

Medienkontakt CATL

Marketing

Elaine Huang

Telefon: +86-(0)593-890 4012

E-Mail: HuangYiL@catl.com

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 110.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2020 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden Euro. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.

Über den Unternehmensbereich Catalysts von BASF

Der Unternehmensbereich Catalysts von BASF ist der weltweit führende Anbieter von Umwelt- und Prozesskatalysatoren. Er bietet hervorragende Expertise bei der Entwicklung von Technologien zum Schutz der Luft, zur Produktion von Kraftstoffen und zur effizienten Herstellung einer Vielzahl von Chemikalien, Kunststoffen und anderen Produkten inklusive Batteriematerialien. Mit unserer branchenweit führenden F&E-Plattform, unserem leidenschaftlichen Streben nach Innovationen und unserem umfassenden Wissen über Edel- und Nichtedelmetalle entwickelt der Unternehmensbereich Catalysts von BASF eigene, einzigartige Katalysatoren und Adsorptionsmittel, die unseren Kunden helfen, noch erfolgreicher zu sein. Weitere Informationen über den Unternehmensbereich Catalysts von BASF sind online verfügbar unter www.catalysts.basf.com.

Über CATL

Contemporary Amperex Technology Co. limited (CATL) ist ein global führendes Unternehmen im Bereich innovativer neuer Energietechnologien, das sich verpflichtet hat, erstklassige Lösungen und Dienstleistungen für neue Energieanwendungen weltweit anzubieten. Im Juni 2018 ging das Unternehmen an der Shenzhen Stock Exchange unter dem Aktiencode 300750 an die Börse. Nach Angaben von SNE Research war CATL 2020 im vierten Jahr in Folge die Nummer 1 bei Batterien für Elektrofahrzeuge. CATL genießt auch bei globalen OEM-Partnern große Anerkennung. Um das Ziel zu erreichen, fossile Brennstoffe in stationären und mobilen Energiesystemen durch hocheffiziente elektrische Energiesysteme zu ersetzen, die durch fortschrittliche Batterien und erneuerbare Energien erzeugt werden, und die integrierte Innovation von Marktanwendungen mit Elektrifizierung und Intelligenz zu fördern, setzt CATL auf kontinuierliche Innovation in vier Dimensionen, einschließlich Batteriechemie, Struktur, Produktionssystem und Geschäftsmodelle. Weitere Informationen unter www.catl.com